

Kleine Anfrage **2722**

des Abgeordneten Barth (FDP)

Länderpartnerschaft zwischen Thüringen und der russischen Oblast Uljanowsk

Vom 7. bis 12. Oktober 2012 bereiste die Thüringer Ministerpräsidentin mit einer Delegation aus Thüringer Politikern und Wirtschaftsvertretern die russische Hauptstadt Moskau und die russische Oblast Uljanowsk. Am 9. Oktober 2012 traf sie zu Gesprächen mit dem Gouverneur der Oblast Uljanowsk, Herrn Sergej Morosow, zusammen. Ausweislich der Medieninformation 221/2012 der Thüringer Staatskanzlei vereinbarten beide Politiker eine Länderpartnerschaft zwischen Thüringen und der Oblast Uljanowsk sowie "die Bildung einer Arbeitsgruppe auf Regierungsebene, die die Zusammenarbeit in mehreren Branchen ausloten soll". Eigene Recherchen ergaben, dass die Vereinbarung über die Länderpartnerschaft bislang nicht auf dem Internetportal des Freistaats Thüringen (www.thueringen.de) abrufbar ist. Auch die Vereinbarungen zu den bereits bestehenden Regionalpartnerschaften zur Picardie, zu Kleinpolen (Malopolska), zu Shaanxi sowie zur Länderpartnerschaft mit Ungarn sind demnach nicht auf www.thueringen.de einseh- und abrufbar.

Ich frage die Landesregierung:

1. Plant die Landesregierung die Veröffentlichung der Vereinbarung zwischen dem Freistaat Thüringen und der Oblast Uljanowsk über eine Länderpartnerschaft? Falls ja, zu welchem Zeitpunkt und in welchen Medien ist deren Veröffentlichung geplant? Falls nein, weshalb verzichtet die Landesregierung auf eine Veröffentlichung dieser Vereinbarung?
2. Plant die Landesregierung die Veröffentlichung aller weiteren zwischen dem Freistaat Thüringen und ausländischen Regionen bzw. Staaten geschlossenen Vereinbarungen über eine Partnerschaft? Falls ja, zu welchem Zeitpunkt und über welche Medien ist deren Veröffentlichung geplant? Falls nein, weshalb verzichtet die Landesregierung auf eine Veröffentlichung dieser Vereinbarungen?
3. Mit welchen konkreten Maßnahmen und Initiativen will die Landesregierung die mit der Oblast Uljanowsk verabredete Länderpartnerschaft vertiefen?
4. Ist die Arbeitsgruppe, die auf der Regierungsebene "die Zusammenarbeit in mehreren Branchen ausloten soll", bereits eingesetzt? Falls ja, wer gehört ihr an und welche Ergebnisse liegen bis dato vor?

Barth